

# Eingruppierung von Beschäftigten in Museen

 Online

Obwohl die Beschäftigten in Museen mittlerweile überwiegend nach den allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen einzugruppieren sind, müssen Besonderheiten z. B. bei Restauratorinnen und Restauratoren beachtet werden. Darüber hinaus sind die Museen durch ihre vielfältigen Aufgabenstellungen gekennzeichnet, sodass zahlreiche unterschiedliche Tätigkeitsmerkmale der Entgeltordnungen anzuwenden sind.

Im Seminar erhalten Sie das notwendige Praxiswissen, um Mitarbeiter\*innen in Museen sach- und tarifgerecht einzugruppieren. Die vermittelten theoretischen Grundlagen werden anhand von praktischen Fällen und Übungen – auch aus der Rechtsprechung – vertieft.

## Rechtsgrundlagen und allgemeine Grundsätze der Eingruppierung

### Begriff und Definition des Arbeitsvorgangs

- Bildung von Arbeitsvorgängen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen in der Rechtsprechung

### Bewertung verschiedener Tätigkeiten, wie

- Registrarinnen und Registrare
- Museumspädagoginnen und -pädagogen
- Restaurierung, Präparierung, Konservierung (Grundlagen)
- Technik
- Beschäftigte in der Verwaltung

### Veränderung der Tätigkeit

- Vorübergehende Übertragung einer höherwertigeren Tätigkeit
- Höher-/Herabgruppierung

### Beteiligungsrechte des Personal-/Betriebsrats

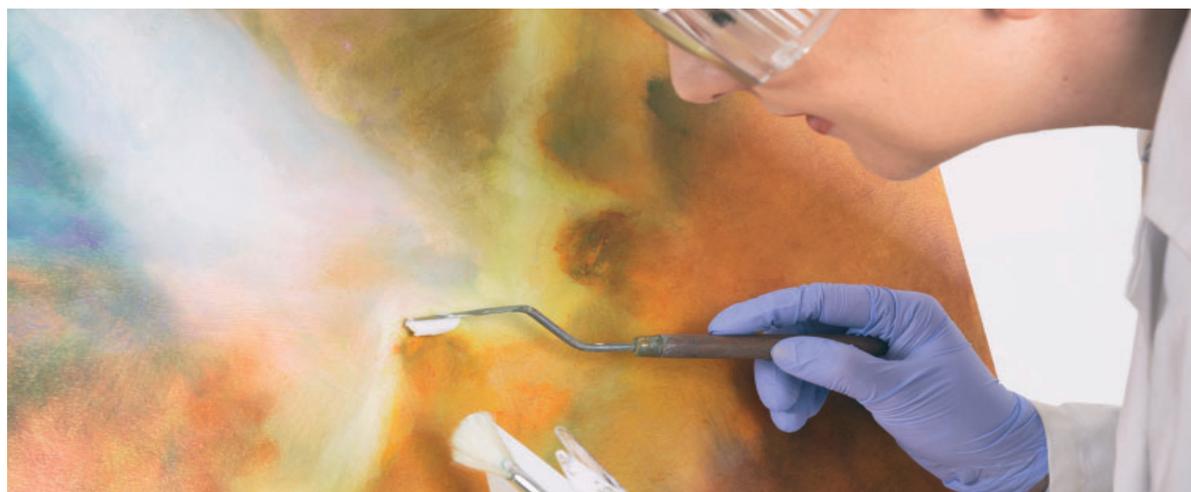
### Besprechung praktischer Fälle und Übungen

**Buchungsnummer**  
LE-MUSE

**Seminargebühr**  
425,00 € + MwSt.

**Teilnehmerzahl**  
ca. 20 Personen

**Zeitplan**  
09.00 - 16.00 Uhr



**Termin**  
18.11.2025